

# ZUKUNFT SCHIERSTEIN

Jetzt auch  
wählbar!



Ortsbeiratswahl  
am 14. März 2021



## Das ist Zukunft Schierstein

Die Bürgerinitiative Zukunft Schierstein hat sich entschlossen, 2021 als Wählergemeinschaft zur Kommunalwahl für den Ortsbeirat Schierstein anzutreten.

Unsere bisherigen Aktivitäten zu den Schwerpunktthemen Osthafen, Schulneubauten, Verkehr und Klima waren unter anderem:

- die erfolgreiche Beantragung einer offiziellen Bürgerbeteiligung bei der Stadt Wiesbaden mit dem Titel „Masterplan lebenswertes Schierstein“
- die vertiefte und kritische Auseinandersetzung mit allen bisherigen Bauplänen bzw. Machbarkeitsstudien
- die Information der Schiersteiner\*innen mit allen wesentlichen Fakten auf unserer Homepage, in mehreren Infoflyern und auf zwei Infoveranstaltungen
- die Petition gegen den Bebauungsplan Osthafen
- Lichter-Demonstrationen im September 2020 am Schiersteiner Osthafen

Wir haben uns mit Briefen und in Gesprächen mit den verantwortlichen Politikern dafür eingesetzt, dass die Einwände der Menschen vor Ort – auch auf Stadtebene – gehört werden.

Als unabhängige Wählergruppe wollen wir dies weiterhin so tun. Wir können wie bisher jederzeit klar unsere Meinung sagen zu Maßnahmen, die im Wiesbadener Rathaus oder bei den städtischen Gesellschaften eronnen werden, aber für unseren Ortsteil von Nachteil sind – wie zum Beispiel die Osthafenbebauung. Wir müssen keine Rücksicht nehmen auf Parteikolleg\*innen in den Dezernaten oder der Stadtverordnetenversammlung oder auf die eigene Karriereleiter in einer Partei, wir werden uns weiter frei und unabhängig von den etablierten Parteien für die besten Lösungen hier vor Ort einsetzen.

# Zehn Eckpunkte zur Ortsbeiratswahl 2021

## Wofür wir stehen

Die Menschen in Schierstein sind unabdingbarer Teil der Ideen und der Schwerpunkte unserer Arbeit. Unter Beachtung der folgenden zehn Eckpunkte möchten wir uns mit Ihnen zusammen für Schierstein einsetzen:

### 1. Bürgerbeteiligung

Umwälzungen im Ortskern oder gravierenden Eingriffen in das Ortsbild etc. muss für uns immer auch die mehrheitliche Akzeptanz der Menschen vor Ort vorausgehen. Wir wollen mindestens halbjährlich Bürgerversammlungen organisieren – thematisch offen oder zu bestimmten Themenkomplexen, unterstützt durch Fachleute.

### 2. Transparent handeln

Sofern wichtige Entscheidungen anstehen, werden wir diese und unsere Haltung dazu bereits im Vorfeld transparent machen, um eine offene Diskussion mit und unter den Menschen in Schierstein zu ermöglichen.

### 3. Umweltschutz, Klimaschutz und Klimaanpassung

Schierstein ist ein Hotspot des Klimawandels in Wiesba-

den. Flächenversiegelung, die zusätzlich zur Hitzebildung beiträgt, wollen wir konsequent stoppen. Entsiegelungen/Begrünungen – wo immer möglich – müssen Priorität haben.

### 4. Hafenschule und Erich Kästner-Schule an ihren Standorten erhalten

Wir halten die Erweiterung und Sanierung von Erich Kästner-Schule und Hafenschule an ihren derzeitigen Standorten für die beste, umweltverträglichste und vermutlich schnellste Lösung. Die kompletten bestehenden Flächen aller Schulen in Schierstein – auch der Joseph-von-Eichendorff-Schule – müssen für Bildung erhalten bleiben.

### 5. Osthafen

Bereits seit 2018 setzen wir uns aktiv für den Erhalt der Freiflächen am Osthafen und eine Aufwertung als grüne Freizeitflächen ein. Die Ortsbeiratsfraktionen standen den Plänen zur Bebauung des Osthafens bis 2020 weitestgehend unkritisch gegenüber und fanden sie lange Zeit sogar „gut“. Unsere beharrliche Aufklärungsarbeit war vermutlich mit verantwortlich für den späten

Sinneswandel im Ortsbeirat, die Bebauungspäne letztlich abzulehnen. Es gilt nun, gemeinsam das Beste aus den Plänen zu machen – im Sinne des Klimaschutzes, einer verkehrlichen Entlastung und eines höheren Freizeitwerts am Osthafen.

### 6. Weniger Verkehr

Dauerstau, Durchgangsverkehr und Parksuchverkehr belasten alle Schiersteiner\*innen. Wir wollen uns – auch mit der Erarbeitung eines „Masterplans lebenswertes Schierstein“ – für ein nachhaltiges, menschen- und umweltgerechtes Verkehrskonzept in unserem Ortsteil einsetzen.

### 7. Müllvermeidung und attraktives Ortsbild

Es ist dringend notwendig, dass mehr öffentlich nutzbare Abfallbehälter im gesamten Ort aufgestellt und häufiger geleert werden. Einzige nachhaltige Lösung ist aber die Müllvermeidung und die Sensibilisierung vor allem der Hafebesucher. Dies ließe sich mit einer konsequenten Reduzierung der Einweg-Kaffeebecher, -Eisbecher etc. realisieren.

### 8. Barrierefreiheit

Massive Unebenheiten auf den Spazier- und Gehwegen und zugespaltene Fußwege sind für mobil eingeschränkte Menschen nicht nur ein Ärgernis, sondern ein Hindernis. Bei der anstehenden weiteren Bebauung des Osthafens müssen kurze barrierefreie Wegeverbindungen unbedingt von Beginn an umgesetzt sein.

### 9. Nachhaltigkeit

Wir setzen uns für echte nachhaltige Stadtentwicklung ein. Schulgebäude, die nur auf wenige Jahrzehnte ausgelegt sind, Bürogebäude, für die gar kein echter Bedarf besteht, neue Wohnbebauung ohne gleichzeitige Schaffung von besserer Infrastruktur können wir uns nicht mehr leisten.

### 10. Toleranz und Respekt

Wir lehnen jede Form der Diskriminierung, sozialen Ausgrenzung, Rassismus und Gewalt ab. Schiersteiner\*innen sind für uns alle, die sich hier zu Hause fühlen und ihren Nachbar\*innen mit Toleranz und Respekt begegnen, egal, ob sie in vierter Generation, seit 50 Jahren oder seit sechs Monaten hier leben.

## Unsere Kandidat\*innen zur Ortsbeiratswahl Schierstein



**Christina Kahlen-Pappas (47), Redakteurin, Volljuristin**

Im Ortsbeirat möchte ich mich für die direkte Beteiligung der Menschen in Schierstein einsetzen. Mir ist wichtig, dass alle mit den notwendigen Informationen versorgt sind. Ich sehe es als Aufgabe des Ortsbeirats, die Bürger\*innen in wichtige Entwicklungen einzubinden und möglichst neutral und umfassend zu informieren.



**Claudia Wagner (62), Fachleiterin Gastronomie**

Umwelt- und Naturschutz sind die Themen, die mich seit vielen Jahren (aktiv in der Anti-AKW-Bewegung und gegen die Startbahn West) bewegen. In Schierstein setze ich mich für Entsiegelungen und mehr Grünanlagen mit großkronigen Bäumen ein. Außerdem liegt mir die Barrierefreiheit am Herzen.



**Andrea Asmuß (48), leitende Angestellte, Dipl. Betriebswirtin für Touristik- und Hotelmanagement**

Ich möchte zu mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung beitragen, die Berücksichtigung von Umwelt- und Klimaaspekten bewirken, einen konstruktiven Austausch zur Zukunft der Schiersteiner Schulen mitgestalten, für zukunftsfähige Verkehrskonzepte einsteuern und den Naherholungswert von Schierstein erhalten.



**Herbert G. Just (65), Diplom-Ingenieur (Maschinenbau)**

Demokratie muss auch zwischen den Wahlen stattfinden. Ich unterstütze Zukunft Schierstein, um die wichtigen Themen unseres Ortes in den nächsten fünf Jahren anzugehen und bitte dafür um Ihre Stimme. Schwerpunkt meiner Arbeit soll die verkehrliche Entwicklung in Schierstein sein.



**Simone Grün (59), Studienrätin a.D.**

Ich möchte, dass sich unser Ort mit echter Wertschätzung für das Bestehende (Naherholung, Grünflächen, historische Bauten) und einer bewussten Ausrichtung für die Zukunft (Klimaschutz, Denkmalpflege, Verkehrskonzepte) entwickelt. Es ist höchste Zeit, dass die Schiersteiner\*innen mitbestimmen und mitgestalten!



**Tanja Schickel (46), Bankkauffrau**

In Schierstein engagiere ich mich bereits seit langem für eine gute Lösung zur Erweiterung und Sanierung der Schulen in „Alt“-Schierstein. Aber auch die Gastronomie und Fußgängerzone am Hafen zählen für mich – als Anwohnerin in der Backfischgasse – zu den wichtigen Themen.



**Katja Hammer (49), Diplom-Ingenieurin (Umwelttechnik)**

In Schierstein sehe ich zwei Umwelt-Themen als besonders wichtig an: Die lokale Müllvermeidung und die Klimaanpassung. Für das Mikroklima wichtige Kaltluftentstehungsgebiete und Grünflächen dürfen wirtschaftlichen Abwägungsprozessen nicht länger zum Opfer fallen.



**Stefan Bussmann (52), Angestellter im öffentlichen Dienst, Verkehrsingenieur**

„Zukunft Schierstein“ sehe ich als parteiunabhängige Möglichkeit, bei den Diskussionen über den Osthafen und die Schulen darauf hinzuwirken, dass für die Schüler\*innen die beste Lösung gefunden und der Hafen nicht aus finanziellen Gründen mit unabsehbaren Folgen für die Umwelt übermäßig bebaut wird.



**Petr Mejzlik (45), IT-Berater**

Wie viele in Schierstein beschäftigt mich auch der zunehmende Verkehr. Für eine bessere Zukunft in Schierstein sind vor allem Transparenz, Fakten und das Aufzeigen von Optionen für eine echte Bürgerbeteiligung notwendig. Dafür setzte ich mich gerne ein.



Rhine-Clean-Up



Infoveranstaltung 2020

## Zukunft Schierstein in Aktion



Am Rande einer Klima-Demo in der Stadt



Infoveranstaltung 2019



Vorbereitung Lichter-Demo



Lichter-Demo am Osthafen

Besuchen Sie unsere Website, um mehr über Zukunft Schierstein und unsere Aktivitäten zu erfahren.

[www.zukunft-schierstein.de](http://www.zukunft-schierstein.de)

V.i.S.d.P.  
Claudia Wagner, Bernhard-Schwarz-Str. 18, 65201 Wiesbaden-Schierstein

Druck auf 100% Recyclingpapier